Presse-Einladung:

Erster Kongress zur Transformation der Automobilregion Südwestsachsen

Regionales Bündnis lädt am 08. Juni 2023 zum Austausch nach Chemnitz ein

Das Wichtigste im Überblick:

Wann: 08.06.2023

Zeitraum: 12:30 bis 16:00 Uhr

Wo: Hotel Chemnitzer Hof, Theaterplatz 4, 09111 Chemnitz

Was: Kongress zu Folgen des globalen Mobilitätswandels für die Region. Vorträge, Workshops und Diskussionen dazu, wie sich die ansässige Automobilwirtschaft, die Arbeitswelt und berufliche Qualifikationen anpassen müssen.

Anmeldefrist: 06.06.2023 | per E-Mail an **Ina Jahn (jahn@abg-partner.de)**

Chemnitz, 30.05.2023: Die Mobilitätswende und das faktische Verbrenner-Aus werden in den nächsten Jahren massive Auswirkungen auch auf die Region Südwestsachsen haben. Um den Wandel aktiv mitgestalten zu können, hat sich ein Bündnis regionaler Akteure zur "Initiative Transformation Automobilregion Sachsen" (ITAS) zusammengeschlossen. **Am 08.06.2023 lädt diese Initiative nun in das Hotel Chemnitzer Hof zum ITAS-Kongress ein. Einlass zur Veranstaltung ist ab 12.30 Uhr.**

Der erste von drei geplanten ITAS-Kongressen richtet den Blick auf die Veränderungen in der globalen Mobilität und betrachtet die Auswirkungen auf die hiesige Wirtschaft. In Keynotes, Diskussionen und Workshops widmen sich Expertinnen und Experten gemeinsam mit ihren Gästen Fragen wie: Welche Fähigkeiten und Kenntnisse sind nötig, um die beruflichen Qualifikationen und die Unternehmen der Region für die Zukunft bereitzumachen? Wie wird die Transformation sowohl für Beschäftigte als auch für Arbeitgeber fair gestaltet?

Vorträge, Workshops und Vorstellung einer Studie

Zu den Rednerinnen und Rednern des ITAS-Kongresses gehört unter anderem **Thomas Kralinski. Als Staatssekretär des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr** wird er die Transformation aus Sicht der Landesregierung beleuchten.

Nick Mickan, Manager Automotive, Production & Logistics bei der Porsche Consulting GmbH, wird die Rolle der Zulieferer als starke Player bei der anstehenden Neuverteilung der Wertschöpfung sowie die Rolle neuer OEM auf dem europäischen Markt in den Mittelpunkt stellen. **Michaela Ungethüm, operative Geschäftsführerin der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen**, spricht in ihrer Keynote darüber, wie Transformation durch Qualifikation begleitet werden muss. **Thomas Knabel, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Zwickau**, geht darauf ein, wie der anstehende Wandel aktiv und fair gestaltet werden kann.

Ein weiterer Programmpunkt ist die Vorstellung der **ITAS-Resilienz-Studie**. Sie hat das Ziel, erstmalig das regionale Stimmungsbild hinsichtlich der Transformation einzufangen und die Anpassungsbereitschaft in der Bevölkerung in Südwestsachsen zu dokumentieren. Dr. Carmen Leidereiter, Team Regionalentwicklung atene KOM, und ITAS-Projektleiter Boris Kaiser von der CWE mbH stellen das Vorhaben gemeinsam vor.

Am Nachmittag erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ITAS-Kongresses Workshops und Panels. Themen sind hier unter anderem „Circular Cars – Made in Sachsen“, „Menschenleere Produktion 2035?“ oder „Veränderungskompetenz Transformation“. **Um einen möglichst vertraulichen Rahmen und eine beteiligungsfördernde Atmosphäre zu schaffen, werden die Workshops ohne Pressebegleitung durchgeführt. Bitte haben Sie dafür Verständnis.**

Anmeldung und Teilnahme

Sie möchten als Medienvertreter am ITAS-Kongress teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte bis spätestens **06.06.2023** bei Ihrer Ansprechpartnerin:
Ina Jahn | jahn@abg-partner.de | Tel.: 0351 43755 35

Geben Sie bitte auch an, ob Sie in Begleitung kommen (z. B. Fotograf, Kamerateam) und ob Sie bereits Interviews mit einzelnen Personen anmelden möchten.

Weitere Informationen zu Programm, Speakern und Themen der Veranstaltung finden Sie hier: https://sweapevent.com/itaskongress

Pressekontakt
(c/o ABG Marketing GmbH)
Ina Jahn
Telefon: +49 351 4377535
E-Mail: jahn@abg-partner.de

Über ITAS:

„ITAS“ steht für „Initiative Transformation Automobilregion Südwestsachsen“. Zu dem Zusammenschluss regionaler Akteure gehören: die Projektgesellschaft CWE als Konsortialführer, die Industrie- und Handelskammer Chemnitz, das Netzwerk der Automobilzulieferer Sachsen (AMZ), die IG Metall sowie die Bundesagentur für Arbeit. Die ITAS möchte den Wandel der Mobilität in der Automobilregion Südwestsachsen mitgestalten und gezielt voranbringen. Die heimische Automobil-Zulieferindustrie soll dafür mit Lehrangeboten, Vernetzung und Beratung bei der Weiterentwicklung ihrer Geschäftsmodelle, Technologien und Unternehmenskonzepte unterstützt werden. Die Initiative wird AkteurInnen vernetzen und gemeinsam mit Ihnen ein Leitbild und eine regionale Transformationsstrategie entwickeln sowie die industriepolitischen Interessen der Branche im Dialog mit der Politik vertreten. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Weitere Informationen: https://itas-projekt.de